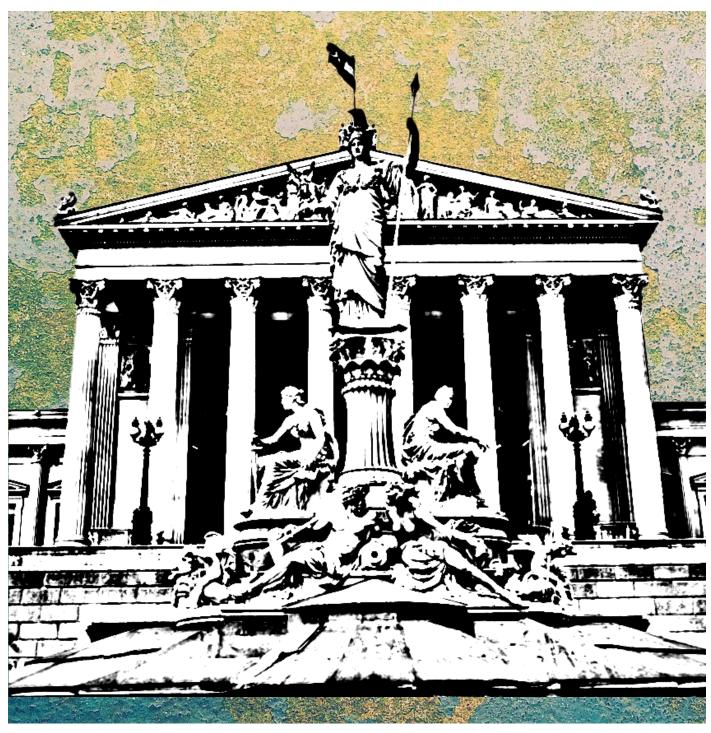
Demokratie online werkstatt Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 268

Dienstag, 30. Mai 2023

Das ParlaMEnt



Was hat das Parlament mit uns zu tun?



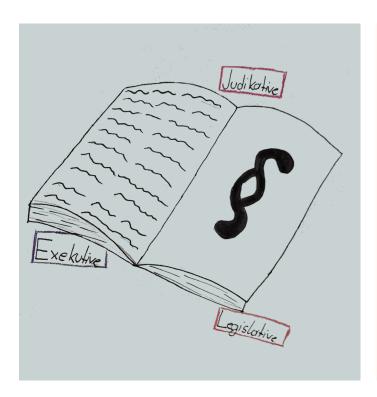
Was ist Demokratie?

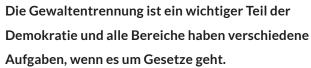
Lena (13), Shahed (14), Badiah (14), Lea (13), Lina (13), Ingrid (13) und Magdalena (14)

In diesem Artikel geht es um Demokratie, was sie bedeutet und wer dazu gehört.

Demokratie bedeutet übersetzt Herrschaft des Volkes und ist eine Form der Herrschaft. Für uns gehören zu einer Demokratie Wahlen und das Mitbestimmungsrecht. Die Macht ist in drei Bereiche aufgeteilt: die Exekutive, die Legislative und die Judikative. Auch das Parlament ist Teil davon. Ohne diese Aufteilung wäre es eine Diktatur. Alle Personen haben in einer Demokratie das Recht, mitzubestimmen, zum Beispiel durch Wahlen.

Wählen darf man in Österreich ab 16 mit der österreichischen Staatsbürgerschaft. Wir haben auch überlegt, wie Mitbestimmung und Staatsbürgerschaft zusammenhängen: wir finden es fair, dass nicht einfach jede Person, die sich in einem Land aufhält, auch mitwählen darf, weil es um wichtige Regeln geht. Wir fänden es aber auch wichtig, dass die Leute, die in einem Land ihr Leben verbringen, auch über Gesetze in diesem Land mitbestimmen können.







Wahlen müssen geheim, gleich, anonym und frei sein, damit man ohne Beeinflussung seine Meinung teilen kann. Wählen kann man zum Beispiel Abgeordnete.

Abgeordnete sind von den Bürgerinnen und
Bürgern gewählte Vertreter:innen, die in verschiedenen Parteien arbeiten. In einer Demokratie gibt es sehr viele verschiedene Meinungen und die Parteien sollen dafür sorgen, dass
diese Meinungen auch vertreten sind. Abgeord-

In einer Demokratie können die Menschen in Vielfalt leben, keine Stimme zählt mehr als die andere.

nete besprechen Gesetze und beschließen sie auch.

Wir haben uns auch den Sitzungssaal angesehen und uns überlegt, wo wir Demokratie wiedererkennen können. Die Sitze sind so angeordnet, dass alle einander sehen und verstehen können. Es gibt Platz für viele verschiedene Personen mit verschiedenen Aufgaben und einen Balkon für Zuschauer:innen. Auch das hat für uns mit Demokratie zu tun.

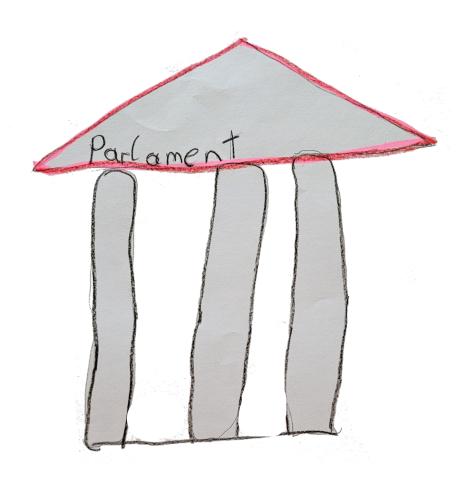
Für uns ist Demokratie wichtig, weil wir mitbestimmen können, weil wir unsere Meinung frei sagen können und weil es Gleichberechtigung gibt. Alle Stimmen sollen gleich viel wert sein. Es ist wichtig, dass sich in einer Demokratie alle einbringen, weil man so die eigene Zukunft mitbestimmen kann.





Was ist das Parlament?

Felix (14), Jakob (13), Thomas (14), Jonas (12), Jonas (14) und Noah (14)



Heute geht es um den Nationalrat, den Bundesrat und den Ausschuss.

Das Parlament ist ein Gebäude in Wien. Das Parlament ist aber auch der Ort, wo die Gesetze für Österreich festgelegt werden. Dort arbeiten die Politiker:innen in Parteien zusammen. Österreich ist eine Demokratie. Das heißt, das Volk kann mitbestimmen. Es würde aber nichts dabei rauskommen, wenn alle Österreicher:innen bei jeder einzelnen Entscheidung gefragt werden. Deswegen kommen im Parlament Politiker:innen zusammen und diskutieren. In Österreich besteht das Parlament aus Natio-

nalrat und Bundesrat. Das Parlament beschließt Gesetze und kontrolliert die Arbeit der Regierung.

Als nächstes erklären wir, was ein Ausschuss ist. Wenn ein neues Gesetz entsteht, haben Menschen erst mal eine Idee. Dann wird diese Idee einmal besprochen. Das passiert vor allem im Ausschuss. Dort sitzt eine kleine Gruppe von Politikerinnen und Politikern, die über ein Thema reden. Da drinnen sitzen Leute, die sich gut mit einem Thema auskennen.

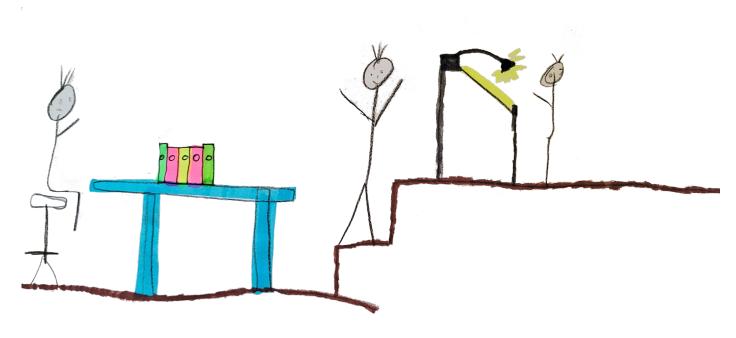
Das Parlament ist wichtig, weil dort die Gesetze beschlossen werden. Gesetze finden wir wichtig, weil sonst alle Leute machen, was sie wollen. Es muss auch Leute geben, die die Gesetze kontrollieren und es muss Konsequenzen geben, wenn man sich nicht daran hält. Wir alle können dazu beitragen, dass die Gesetze eingehalten werden.

Nationalrat

Es gibt Nationalrat und Bundesrat. Im Nationalrat gibt es 183 Abgeordnete.

Bundesrat

Im Bundesrat gibt es 61 Bundesräte und Bundesrätinnen.



Im Parlament wird diskutiert und verhandelt.

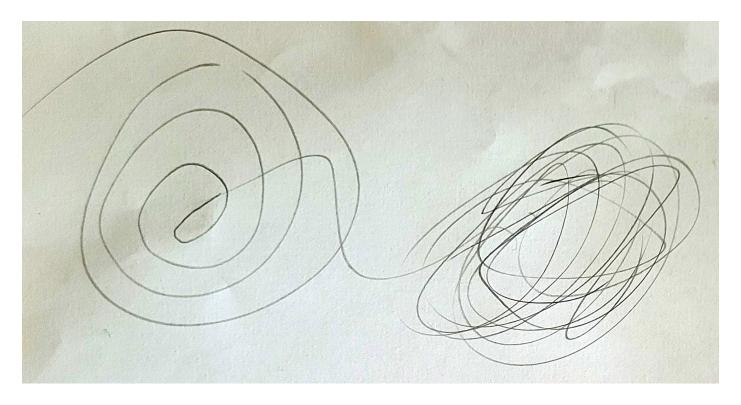






Regeln statt Chaos

Matthias (14), Philip (13), David (13), Johannes (14) und Yamen (14)



Gesetze regeln das Zusammenleben, sie zeigen, was man tun darf und was nicht. Dadurch schafft man Ordnung statt Chaos.

Gesetze sind Regeln. Sie gelten in ganz Österreich. Alle müssen sich daran halten. Aber wieso gibt es Gesetze überhaupt?

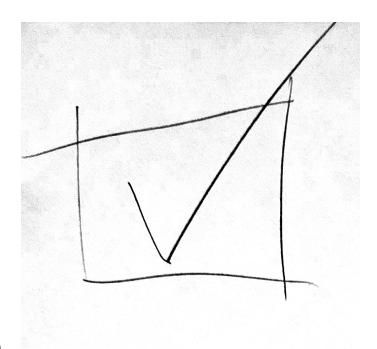
Gesetze sind Regeln, die in einem ganzen Land gültig sind. Man braucht sie, damit wir keinen Blödsinn machen, es kein Chaos gibt und wir freundlich zueinander sind. Beispiele für Ge-



setze sind Geschwindigkeitsbegrenzungen und die Schulpflicht. Der Sinn von Gesetzen ist ein Schutz (z. B. Tempolimits auf den Straßen), sie erlauben uns etwas und manchmal verpflichten sie uns auch. Die Menschenrechte sind eine Sammlung von Gesetzen, die uns schützen. Darin findet man z. B. das Recht auf Freiheit, das Recht auf Mitbestimmung oder Gleichberechtigung. Die Schulpflicht gehört zu den Gesetzen, die uns verpflichten. Eltern und Erziehungsberechtigte müssen dafür sorgen, dass Kinder

in die Schule gehen können. Auch Poliker:innen und Beamte und Beamtinnen (z. B. Lehrer:innen) müssen das möglich machen.

Wenn man Gesetze nicht einhält, wird man bestraft, z. B. in Form einer Geld- oder Freiheitsstrafe. Gesetze für ganz Österreich werden im Parlament beschlossen. Davor braucht man aber einen Vorschlag für ein neues Gesetz. Ein Gesetz darf der Nationalrat, der Bundesrat, die Regierung oder das Volk vorschlagen. Wenn der Vorschlag vom Volk kommt, nennt man das Volksbegehren. Es braucht mindestens 100.000 Unterstützer:innen und deren Unterschriften, damit es zu einem gültigen Vorschlag wird, der im Parlament auch diskutiert wird. Damit können die Menschen schon von Anfang an bei den Gesetzen mitbestimmen.



Durch eine Abstimmung im Parlament kann ein neues Gesetz beschlossen werden.

Von neuen Gesetzen erfahren wir aus dem Bundesgesetzblatt und oft auch über die Medien.







Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:

Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum

Demokratiebewusstsein.

Online Werkstatt Parlament

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

> Parlament Österreich

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

www.demokratiewebstatt.at

3B, Mittelschule Wartberg/Krems, Schulstraße 10, 4552 Wartberg/Krems